



## NIEDERSCHRIFT

Gremium	Umwelt-, Verkehrs- und Energieausschuss
Sitzungsnummer	UVE/022/2013
Datum	Montag, den 24.06.2013
Sitzungsbeginn	18:10 Uhr
Sitzungsende	18:55 Uhr
Sitzungsort	Plenarsaal des Neuen Rathauses (1. OG)

- Die Sitzung fand gemeinsam mit dem Bauausschuss statt -

### **Anwesend:**

#### vom Gremium

Frau Dr. Barbara Greis	Ausschussvorsitzende	Bündnis 90/Die Grünen
Herr Christopher Bursukis	Stadtverordneter	SPD
Herr Waldemar Droß	Stadtverordneter	SPD
Herr Dr. Karl Ihmels	Stadtverordneter	SPD
Frau Ingeborg Koster	Stadtverordnete	SPD
Herr Klaus Breidsprecher	Stadtverordneter	CDU; i.V.f. Stv. Cloos
Herr Karl Hedderich	Stadtverordneter	CDU; i.V.f. Stv. Lang
Frau Amber Luitjens-Taylor	Stadtverordnete	Bündnis 90/Die Grünen; i.V.f. Stve. Öztürk
Frau Christa Lefèvre	Fraktionsvorsitzende	FW, i.V.f. Stv. Lautz
Herr Herbert H.G. Wolf	Stadtverordneter	FDP

#### vom Magistrat

Herr Harald Semler	Stadtrat
Herr Norbert Kortlüke	Stadtrat

#### von der Verwaltung

Herr Tobias Wein	Rechtsamt
Herr Thomas Hemmelmann	Büro des Baudezernats
Herr Markus Heller	Tiefbauamt
Frau Heidrun Rücker	Planungs- und Hochbauamt
Herr Heiko Scholl	Planungs- und Hochbauamt
Herr Holger Hartert	Amt für Wirtschaft und Liegenschaften
Frau Petra Rau	Amt für Wirtschaft und Liegenschaften
Herr Eckhard Nickig	Pressestelle

vom Büro der Stadtverordnetenversammlung

Herr Kulig, als Schriftführer  
Frau John

außerdem waren anwesend

Frau Wagner, Seniorenrat  
Herr Stein, Geschäftsführer enwag

entschuldigt fehlte

Stv. Schneiderat, CDU-Fraktion

AV Dr. G r e i s eröffnete die Sitzung, begrüßte die Anwesenden und stellte fest, dass gegen die Form und Frist der Einladung keine Einwendungen erhoben wurden und dass der Ausschuss beschlussfähig ist.

**Tagesordnung:**

- 1 Windkraftprojekt in Wetzlar  
- weiteres Vorgehen -  
Vorlage: 1494/13**
- 2 Verschiedenes**

**Zu 1 Windkraftprojekt in Wetzlar  
- weiteres Vorgehen -  
Vorlage: 1494/13**

StR K o r t l ü k e begrüßte die Vertreter der Fa. Köhler Renewable Energy GmbH (KRE) sowie den Vertreter der Fa. ABO Wind AG. Er erläuterte die Beschlussvorlage und führte aus, dass diese in der Magistratssitzung am 10.06.2013 einstimmig beschlossen worden sei. Des Weiteren fand in der letzten Woche eine Abstimmung im Ortsbeirat Hermannstein statt, die ebenfalls einstimmig erfolgt sei. Eine Ortsbeiratssitzung im Stadtteil Blasbach werde heute im Anschluss an die Ausschusssitzung erfolgen.

StR K o r t l ü k e führte aus, dass für dieses Projekt vier Unternehmen Interesse bekundet haben, von denen lediglich zwei Unternehmen Gespräche mit der Stadt geführt haben. Eine Entscheidung sollte möglichst vor der Sommerpause erfolgen. Er führte weiter aus, dass der Fa. ABO Wind AG zugebilligt wurde, einen Nachtrag zum Angebot hinsichtlich einer Betreibergesellschaft nachzureichen. Beide Angebote seien somit vergleichbar und die in der Begründung aufgeführten Bedenken ausgeräumt. Die Empfehlung des Magistrates tendiere zu dem Unternehmen KRE.

Die vorgesehenen Flächen befinden sich im Besitz von zwei Eigentümern, zum einen bei der Stadt Wetzlar und zum anderen beim Erbprinzen zu Solms aus Lich. Diese Flächen seien bereits von der Fa. KRE angepachtet. Die Durchführung der Maßnahme wäre in einer zu begründenden Gesellschaft möglich. In diesem Fall könnten auf den vorgesehenen Flächen insg. sieben Windkraftanlagen errichtet werden. Auf den städtischen Flächen wären lediglich fünf Windkraftanlagen durch ABO Wind realisierbar.

Grundsätzlich sei noch eine Klärung mit der Stadt Aßlar herbeizuführen, inwieweit diese Maßnahme interkommunal durchgeführt werden könnte. So wären mit der Fa. KRE insgesamt 11 Windkraftanlagen möglich. Mit der Fa. ABO Wind und ohne die Beteiligung des Erbprinzen zu Solms könnten lediglich acht Anlagen umgesetzt werden. Weitere Flächen im Flächennutzungsplan gehören dem Erbprinzen zu Solms, die auch bereits von der Fa. KRE gepachtet seien. Seitens der enwag werde ebenfalls die Firma KRE favorisiert.

Stv. **Breidsprecher** fragte an, warum die Fa. ABO Wind AG nicht von vornherein ein Angebot mit Beteiligung unterbreitet und dieses erst später nachgebessert habe. StR **Kortlücke** berichtete, dass ABO Wind nach einem erfolgten Gespräch eine Nachbesserung des Angebotes m. d. B. vorgelegt habe, dieses den städt. Gremien zur Kenntnis zu geben.

Auf die ergänzende Frage von Stv. **Breidsprecher** nach einer Vergleichbarkeit der Angebote antwortete StR **Kortlücke**, dass bei einem Pachtmodell die Angebote vergleichbar seien. Die Gewerbesteuereinnahmen sowie Dividenden erhöhen sich jedoch mit der Anzahl der Anlagen.

- AV **Noack** erklärte im Einvernehmen der Ausschussmitglieder den folgenden Beratungsabschnitt für nichtöffentlich -

Abstimmung: 8.0.2

## **Zu 2      Verschiedenes**

Keine Wortmeldungen.

AV Dr. **Greis** schloss die 22. Sitzung des Umwelt-, Verkehrs- und Energieausschusses.

Die Ausschussvorsitzende:

Der Schriftführer:

Dr. **Greis**

**Kulig**